

Pflanzenliste für das Gehölzrandbeet

Wie erfolgt die Pflanzenauswahl?

Anhand von Standortfaktoren, wie Licht, Boden und Lage, kann durch die Zuordnung in einen Lebensraum die Auswahl der Pflanzen erleichtert werden. Es gibt verschiedene Lebensräume, in denen jeweils Stauden mit gleichen oder ähnlichen Ansprüchen eingeordnet werden. Die Lebensräume orientieren sich dabei an natürlich vorkommenden Vegetationsbilder.

Nach der Standort- und Lebensraumbestimmung folgen weitere Gestaltungskriterien, wie z.B. Wuchsgröße, Wuchsform, Blüte, Blühzeitraum, Nutzen für die Tierwelt.

- Lebensraum Gehölzrand (GR): Der Gehölzrand befindet sich im Randbereich von Gehölzen, wie Bäumen oder Sträuchern. Dort findet ein regelmäßiger Laubeintrag statt und der Boden ist humos. Es wird unterschieden in den sonnig, warmen und den absonnigen, kühlen Gehölzrand.
- Vorhandener Boden: Mittelschwer, durchlässig und humos.
- Licht: Der vordere baumfreie Bereich erhält in der Vegetationszeit (von März bis August) mind. 6 Std. Sonne am Tag (sonnig). Im hinteren Bereich sind es ca. 3 bis 6 Std. Sonne (halbschattig).
- Bodenfeuchte: Aufgrund der zunehmenden Sommertrockenheit liegt die Einschätzung der Bodenfeuchte bei trocken bis frisch. (Frisch bedeutet: der Boden fühlt sich feucht und kühl an.)

Gesucht werden also Pflanzen aus dem Lebensraum des sonnigen (so) bis halbschattigen (hs) warmen Gehölzrandes (GR), die einen trockenen (1) bis frischen (2) Standort bevorzugen (Abkürzung in der Literatur: so-hs GR 1-2).

Unser Fokus bei der Erstellung der folgenden Pflanzenlisten liegt auf den Wuchseigenschaften und Besonderheiten (Seite 2 bis 3) und auf weiteren Eigenschaften wie Blütenfarbe, Blütezeit, Nährwert für Insekten und noch ein paar Pflegehinweisen (Seite 4 bis 5).

Gehölzrandbeet/ Pflanzenliste mit Wuchseigenschaften und Besonderheiten

Deutscher Name	Botanischer Name	Wuchshöhe in cm	Pflanzenabstand in cm	Bemerkungen und Besonderheiten	Giftigkeit*
Sibirische Fiederspierre 'Sem'	<i>Sorbaria sorbifolia</i> 'Sem'	150	100-150	Strauch, bronzefarbener Austrieb, Herbstfärbung rötlich	
Buschgeissblatt 'Honeybee'	<i>Diervilla rivularis</i> 'Honeybee'	75-100	75-100	Strauch, braucht einen kalkhaltigen Boden	
Blut-Johanniskraut 'Orange Flair'	<i>Hypericum androsaemum</i> 'Orange Flair'	90	60-80	Strauch, orangerote Früchte, braucht einen kalkhaltigen Boden	
Hohes Pfeifengras 'Fontäne'	<i>Molinia arundinacea</i> 'Fontäne'	60-200	120	Gras, Sorte des heimischen Pfeifengrases, Herbstfärbung gelblich	
Pyrenäen-Aster 'Lutetia'	<i>Aster pyrenaicus</i> 'Lutetia'	60-70	50	Staude, braucht einen kalkhaltigen Boden	
Herzblatt-Aster 'Twilight'	<i>Aster x herveyi</i> 'Twilight'	70-90	50	Staude, wüchsig, robust, verträgt Trockenheit und Wurzeldruck	
Wild-Aster 'Ashvi'	<i>Aster ageratoides</i> 'Ashvi'	60-70	50	Staude, aufrechter Wuchs, robust und langlebig	
Storachschnabel 'Vital'	<i>Geranium ibericum</i> 'Vital'	50-70	35	Staude, sehr wüchsig	
Himalaya-Storachschnabel 'Gravetye'	<i>Geranium himalayense</i> 'Gravetye'	30-40	30	Staude, Herbstfärbung rötlich	
Balkan-Wolfsmilch	<i>Euphorbia amygdaloides</i> ssp. <i>robbiae</i>	30-40	40	Staude, wintergrün, wüchsig, Milchsaft der Triebe kann Hautreizungen bewirken	+
Stinkende Nieswurz	<i>Helleborus foetidus</i>	30-50	50	Staude, wintergrün, braucht einen kalkhaltigen Boden	+++

Deutscher Name	Botanischer Name	Wuchshöhe in cm	Pflanzenabstand in cm	Bemerkungen und Besonderheiten	Giftigkeit*
Gewöhnliche Akelei	<i>Aquilegia vulgaris</i>	50-60	30	Staude, versamt sich	+
Nesselblättrige Glockenblume	<i>Campanula trachelium</i>	80-100	35	Staude, versamt sich	
Pfirsichblättrige Glockenblume 'Grandiflora Coerulea'	<i>Campanula persicifolia</i> 'Grandiflora Coerulea'	80-100	30	Staude, versamt sich	
Schottischer Krokus 'Miss Vain'	<i>Crocus biflorus</i> 'Miss Vain'	8	5	Frühlingsgeophyt (frühblühende Zwiebel- oder Knollenpflanze), zieht nach der Blüte ein	(+)
Kleiner Krokus 'Romance'	<i>Crocus chrysanthus</i> 'Romance'	8	5	Frühlingsgeophyt (frühblühende Zwiebel- oder Knollenpflanze), zieht nach der Blüte ein	(+)
Großblütiges Schneeglöckchen	<i>Galanthus elwesii</i> var. <i>elwesii</i>	15-20	5-10	Frühlingsgeophyt (frühblühende Zwiebel- oder Knollenpflanze), zieht nach der Blüte ein	+
Atlantisches Hasenglöckchen	<i>Hyacinthoides non-scripta</i>	20-30	5-15	Frühlingsgeophyt (frühblühende Zwiebel- oder Knollenpflanze), zieht nach der Blüte ein	

Erläuterungen zur Eigenschaft Giftigkeit *

schwach giftig (+)

giftig (größere Mengen können zu mehr oder minder starken Gesundheitsstörungen führen) +

stark giftig (kann zu schweren Vergiftungserscheinungen führen) ++

sehr stark giftig (schon geringe Mengen sind lebensgefährlich) +++

Gehölzrandbeet/ weitere Eigenschaften (Blütenfarbe, Blütezeit, Nährwert für Tiere und Pflegehinweise)

Deutscher Name	Familie	Hei- misch	Blüten- farbe	Blüte- zeit	Raupen- pflanze*	Insekten- futter/ Blüten	besondere Pflegehinweise
Sibirische Fiederspiere 'Sem'	Rosaceae		weiß	6-7		ja	regelmäßiger Rückschnitt alle 2-3 Jahre
Buschgeissblatt 'Honeybee'	Carprifoliaceae		gelb	7-8		ja	regelmäßiger Rückschnitt alle 2-3 Jahre
Blut-Johanniskraut 'Orange Flair'	Hypericaceae		goldgelb	6-8		ja	jährlicher Rückschnitt vor dem Austrieb
Hohes Pfeifengras 'Fontäne'	Poaceae	(ja)	gold- braune Ähren	8-9	(ja)		bei Bedarf in schneereichen Gegenden die Halme im Winter zusammenbinden
Pyrenäen-Aster 'Lutetia'	Asteraceae		zartlila	8-10		ja	bei Bedarf Ausläufer entfernen
Herzblatt-Aster 'Twilight'	Asteraceae		blau- violett	8-9		ja	bei Bedarf Ausläufer entfernen
Wild-Aster 'Ashvi'	Asteraceae		weiß	9-11		ja	bei Bedarf Ausläufer entfernen
Storchschnabel 'Vital'	Geraniaceae		blau- violett	6-7		ja	bei Bedarf Rückschnitt im Sommer, wenn andere Pflanzen bedrängt werden
Himalaya-Storchschnabel 'Gravetye'	Geraniaceae		blau- violett	5-7		ja	bei Bedarf Rückschnitt nach der Blüte
Balkan-Wolfsmilch	Euphorbiaceae		gelblich- grün	4-6			kein Rückschnitt notwendig, nur vertrocknete Triebe und eventuell alte Blütenstände im Frühjahr entfernen

Deutscher Name	Familie	Hei- misch	Blüten- farbe	Blüte- zeit	Raupen- pflanze*	Insekten- futter/ Blüten	besondere Pflegehinweise
Stinkende Nieswurz	Ranunculaceae	ja	hellgrün	2-4		ja	kein Rückschnitt notwendig, nur vertrocknete Triebe und eventuell alte Blütenstände im Frühjahr entfernen
Gewöhnliche Akelei	Ranunculaceae	ja	violett- blau	5-6	ja	ja	Lückenfüller (kurzlebige Pflanze, die sich über Aussaat im Beet halten), Samenstände stehen lassen oder über Lücken im Beet ausschütteln
Nesselblättrige Glockenblume	Campanulaceae	ja	blau- violett	7-8	ja	ja	Lückenfüller (siehe Erläuterung Akelei), Samenstände stehen lassen oder über Lücken im Beet ausschütteln
Pfirsichblättrige Glockenblume 'Grandiflora Coerulea'	Campanulaceae	ja	blau- violett	6-7	ja	ja	Lückenfüller (siehe Erläuterung Akelei), Samenstände stehen lassen oder über Lücken im Beet ausschütteln
Schottischer Krokus 'Miss Vain'	Iridaceae		weiß mit gelber Mitte	2-3		ja	Laub erst abschneiden, wenn dieses komplett gelb ist
Kleiner Krokus 'Romance'	Iridaceae		gelb	2-3		ja	Laub erst abschneiden, wenn dieses komplett gelb ist
Großblütiges Schneeglöckchen	Amaryllidaceae		weiß mit grünem Rand	2-3		ja	Laub erst abschneiden, wenn dieses komplett gelb ist
Atlantisches Hasenglöckchen	Hyacinthaceae		violett- blau	4-5		ja	Laub erst abschneiden, wenn dieses komplett gelb ist

Informationen floraweb.de *